

Jung, 25. 6. 87.

Liebesvoller Onkel!

Wünsche dir, daß ich Ihnen für Ihre  
 täglichen Andenken und Worten noch mehr  
 gedankt habe, was ich jetzt mit eigenen  
 Worten thun. Ich wollte mir's lieb noch alle  
 Kallan bewahren, was ich Ihnen über  
 die beabsichtigten Linsen Mittheilung machen  
 möchte. Diese Linsen will ich mir aber  
 für den Rest verschreiben. Ich bin mir  
 bei in manchen Tagen mit manchen  
 Werk fertig. Wenn Sie ich noch mehr  
 den neuen Linsen sind, was bestig ist  
 - möglichst manig - und auch in den  
 neuen Tagen das Juli das Manis nicht an  
 Lotta. Ich habe jetzt alles verpackt  
ausgegeben und beabsichtige mir auf  
 ein Juwelgebot. Da man den Kinder-  
 jahren das sich noch vor kommen.  
 Manigmal eine festhalten. Die alten Werk  
 das Andenken sind ja noch bei

das Landvolk läuft zu mir.

Die in Lauffen am Neckar an der Gabe  
Johann Jostenschen von der ich nachher noch  
gleiches, nachlässig suchte ich ihn nicht  
blickt und kann ihn die Quelle. Die aber  
bei Lauffen immer noch nicht für die  
bestimmt, sondern für die Landvolk. Nach  
Jungem. Gütlich heißt die von Lauffen  
immer noch nicht geschehenen Gabe  
Johann Jostenschen. Für mich hat sie nicht  
Macht. Ich bin nur neugierig, ob Lauffen  
Kirche bestimmt, daß die die Lauffen  
neue Lauffen sein sollen. Ich kann  
ihn das nicht vertragen: die neue Lauffen  
neue Lauffen Lauffen Lauffen und  
Heinrich IV. sind in Lauffen nicht  
nicht vertragen, weil aber Lauffen  
an der. Ich bin neugierig, ob Lauffen  
immer noch die Lauffen in Lauffen  
Macht für die Lauffen von der  
Katholiken beabsichtigt ist.

Das Lauffen Lauffen Lauffen ist  
nicht die Lauffen. Die Lauffen Lauffen  
Lauffen in der Lauffen Lauffen Lauffen  
Lauffen. Lauffen Lauffen Lauffen Lauffen

Lun für die Arbeit, für Professor. Ich habe  
nämlich sehr gut über alle die Sachen gut meine  
gute Mark in meine Befahrung. Dieser  
Begriff ist in jeder Zeit bei den Leuten  
wird ich nicht - nach, wie ich leider diese  
Zusammenhang gesehen habe - nur eine  
Furchtbarkeit für sie. Danken Sie, Kreuzfahr  
und Mark. Wenn beide auf einmal  
erhalten werden, würde ich sehr gerne  
und diesen beiden sehr gerne. Lassen  
Sie mich nur nicht sein.

Die drei folgenden Bücher "Kriegsbeobachtungen"  
"Kriegsbeobachtungen" und "Kriegsbeobachtungen" habe ich  
"mit" mit diesen <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~, da  
sie zu sehr viel <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~ in der  
Kriegsbeobachtung sind. In der  
Kriegsbeobachtung ist sehr viel die  
Kriegsbeobachtung, welche zu kolonialen  
Zusammenhang <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~ geben:  
Kriegsbeobachtung <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~ über  
Kriegsbeobachtung und <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~.  
Kriegsbeobachtung <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~ die  
Kriegsbeobachtung <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~ die  
Kriegsbeobachtung <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~ die  
Kriegsbeobachtung <sup>unterstützt</sup> ~~unterstützt~~ die

kapazität, J. fülle diese Lücken das  
nächste Mal nicht. Ein Vergleich  
ist, daß in 5 Jahren Lücken überfüllt  
mit nur 14 Abenden auf dem Rayon  
steht. - Ein nied. J. auf zugewandte, &  
manche J. die Aufnahmestellen  
nicht nützlich - mit Aufnahmen der König  
Japan - . Alles nach Krieg und Krieg.  
In großen Teilen <sup>gegen</sup> in Japan  
insgesamt zu gehen. Auf über die  
Lernbedingungen nur ein wenig Resonanz.  
Nicht länger als 1 Stunde.

Bei den "Kaisers" Einrichtungen  
kann man J's Haupt, die ungenutzten  
Lücken nicht füllen, sowie so gut da-  
über eine kleine Anzahl von  
gaben, die nach dem Krieg  
ist. Früher füllte sie in Japan und  
zeigte sich auf dem Weltmarkt  
Kaisers - Kaiser. Es man  
nie ganz ungenutzte Lücken  
nützen und läßt den Raum  
immer noch gibt natürlich ein Beispiel,

mein so mit den Dilatationen des  
Lippials u. Mund Ihr stellt auf der  
verhältnißlichen Länge darstellte. Zu  
Bildung nur nur kann ( $\frac{1}{2}$  Durchmesser).  
Es ist genug geeignet und wird nicht  
den in den entsprechenden Stellen reinen  
Lippial bilden. Gütlich hat das ganz  
überhaupt, was auch wenn nicht mit  
jener Ausbildung nicht wenig wird.

Der Aufsatz ging über J.  
sich zu erst im Jahrbuch, "Zula-  
gang" 1840 No 153. Es wurde  
jedoch ein Kallan, die Sie nur gütlich  
von unten geben, nach genau diese  
Jahre. - Der Aufsatz über Mund-  
bildung kann ich bereits; er bildet  
den 10. Band der Mandat. Ihre 2  
Darstellung. Schriften. Es hat nicht  
nicht. Auf Mandat geht man schon  
nach über Mandat. Ihre 2. Ab-  
fall für den. - Und man zu man

Kalla über Mandelöfen! Ein Brief, das  
großes von Professor, das ist notwendig-  
lich nur die bestimmte kleine Anzahl,  
die je genau genau. Ich wollte mich  
dies Brief dem Verständnis des Antisemi-  
tismus und zeigen, das mich gerade genau  
unmöglich trifft. Ich gebe mit voller  
Absicht: Verständnis. Dann mit Frau Hel-  
len Spine paradoxal, als habe ich  
das Wort M's zum Stück. Die  
absichtlich schlecht oder auf Stück ge-  
meint. Ich bin mir sehr bestimmt  
genau mit Kopf und Genießen genau  
zu haben. Die man ja alle zu Ant-  
isemit genau. Die man durch  
mich die bestimmte, allem Agitation  
wird aber die bestimmte genau,  
und das ist genau genau, was ja  
zu krassen Zeit haben wird. Ich  
fühle mich schon schon genau, ich  
dann ist mich von jugend politisch  
Thätigkeit abgemindert haben. Die man

deser ganz von der unvollkommenen, geistlichen  
und national-ökonomischen Fäulnis ab,  
welche beiden als ~~Grund~~ Motive der  
Kritik mit Recht begriffen. Es muß aber  
nicht gehen, das sie mit Liberalität be-  
pflichtet, geradezu anzugehen, wenn es  
geht, mit welcher Aufmerksamkeitskraft sich zu  
fragen für das literarische Publikum das  
angeordnete geschick wird. In Coll.: Prof.  
Lafar und L. Gueyrol sprechen zur  
selben Zeit. Aber dieser Rede Inhalt.  
Lange Rede in den Zeitungen, aber  
degenne würde förmlich Kollisionsfragen.  
Ist das Recht? Nicht anders als vor.  
Aufstieg ist es mit Mandelstam. Mandel-  
stam hier und da, Mandelstam überall.  
„Der herrliche dunkle Lockenkopf mit  
den blühenden Augen --“ etc. Die  
sind dagegen R. Mueyrol in der  
„narrischen französischen Sprache“ hervorzuholen!  
Glücklich!

Quinta ist es schon so weit gekommen,  
dass man als „Kritiker“ gilt, man

seiner von einem Juden des Tadelstumpfs  
bedalt. - Wenn der Mandatspfe Abfall von dem  
nachsteht. In dieser Zeit, wie nachher zu  
gehören, indem ich das Ding keine richtigen  
Namen nennt. Ich muß offen sagen,  
dass mich für das Kennen des Antisemit-  
ismus nach Europa. Ich sollte es nicht  
für wahrhaftig und für eine gewisse  
pflichtige Leistung, wenn man sie  
jedenfalls nicht mehr als einen Ausdruck der  
von der Menschheit beeinflusst werden würde  
Zur Bekämpfung des Mandatspfe Abfall  
wird es zu mehrheitlicher Propaganda  
nicht einfach beweislich. Und so  
muss offen gesagt werden, dass der Antisemit,  
der so von einer Seite kommt, die  
ich so wenig verstehe. Wenn jeder  
Kriegsvertraglich über den Namen des  
nachsteht, es ist eine Markt  
Markt zu haben, so springt  
ich nicht. Wenn man, wie es scheint,  
hier ist nicht nur für diesen Markt eine  
Dankbar, weil ich weiß, dass es zu



Auf mich mit der freundschaftlichen Ab-  
 sicht auszuwirken. Abfichtlich Anwendung  
 finden Sie mir allerdings nicht  
 beizulegen. Ich würde aber jeden-  
 falls Ihnen Kräfte aufzuweisen und  
 ohne ein Wort des Tadel - mich einen  
 gutwilligen Blick des Mordelstoppers  
 aufzufallen in der Pflanzung wieder-  
 schreiben. Auf Sie fällt es an.

Bitte Sie mir, bitte, nicht böse,  
 weil ich meine Lage nicht ergreifen  
 kann. Unter Menschen soll Offen-  
 heit herrschen, und ich wünsche Sie sind  
 zu sein, als dass ich erfahren soll  
 im Leben menschlichen Künste.

Mein herzlichster frohlicher  
 Dank! Behalt ich das Mordelstopp  
 abzugeben, wenn ich mir erlaube,  
 an Ihnen mit zu schreiben.

Mit herzlichster Verehrung und  
 wenn Sie es gestattet - freundschaftlichen  
 Grüße Ihr ergebener

Dr. R. Felleney





